

# 57 Jahre Ehrenamt halten Alexander Ochs fit und jung

**SPORT** Der langjährige Vorsitzende des SC Regensburg bewirbt sich um den Bürgerpreis der Sparkasse.

SERIE

**SPARKASSEN-  
BÜRGERPREIS  
2011**



VON MURIEL REICHL, MZ

**REGENSBURG.** Seit 65 Jahren Sportler, seit 57 Jahren im Ehrenamt tätig und seit 31 Jahren Vorsitzender des Sportclubs Regensburg – Alexander Ochs' Leben ist vom Sport geprägt. Der 75-jährige Regensburger bewirbt sich um den Sparkassen-Bürgerpreis in der Kategorie Sport. Als Kind begann Alexander Ochs mit Fußball und Handball, stieg später aber auf Kegeln um. Trotzdem blieb er neben seiner Tätigkeit als aktiver Kegler und Bundesschiedsrichter dem Handball treu: Er trainierte Handballmannschaften und wirkte auch hier als Schiedsrichter.

Am Bürgerpreis nimmt der Vollblutportler teil, um die Jugendarbeit im Verein zu fördern. „Die Jugend hat bei mir äußerste Priorität“, betont Ochs. Der Sportclub Regensburg hat einen Anteil von 38 Prozent Jugendlichen bei insgesamt 1500 Mitgliedern. Alexander Ochs legt Wert darauf, dass alle Jugendlichen eine Chance auf Spaß am Sport haben, unabhängig von Herkunft und Kontostand der Eltern. „Wir sind ein familiärer Verein und betreiben seit jeher Integrationsprogramme“, sagt Ochs. Es sei sein Ziel, Kinder und Jugendliche aus sozialen Brennpunkten herauszuholen und zu unterstützen. Im SC Regensburg soll jeder die Möglichkeit haben, das breite Angebot an Sportarten zu nutzen: Von Fußball über Handball, Gymnastik, Kegeln, Rock'n'Roll, Volleyball bis zum Kinderturnen ist für jeden etwas dabei.

In den vielen Jahren, in denen Ochs das Ehrenamt bekleidete, konnte er enorme Fortschritte des Sportclubs bewirken. So forcierte er jede Menge Neubauten, verbuchte Erfolge als Handballtrainer, rief ein Vereinslokal ins Leben und half dem Verein, sein angeknackstes Image aufzubessern. „Früher war der SC Regensburg als sozialer Brennpunkt verschrien. Aber wir sind aus dem Schatten der Vergangenheit herausgetreten und mittlerweile sind wir ein renommierter Verein“, erzählt der gelernte Schneider, der viele verschiedene Berufe ausübte.

Mit 75 Jahren denkt Ochs noch lange nicht ans Aufhören. „Ich möchte so-



Der Sportler Alexander Ochs bleibt auch mit 75 Jahren am Ball. Foto: Reichl

## BÜRGERPREIS DER SPARKASSE

- **Ziel:** Der Sparkassen-Bürgerpreis richtet sich an Ehrenamtliche ab 18 Jahren in der Stadt und im Landkreis Regensburg, um deren Verdienste in Kultur, Sozialem oder Sport zu würdigen.
- **Sonderpreis:** Dieses Jahr wird ein Sonderpreis in Höhe von 1000 Euro für Ehrenamtliche bis 25 Jahren ausgeschrieben. Bewerber in der betreffenden Altersgruppe können wählen, ob sie als Kandidaten für eine der drei Kategorien des Bürgerpreises oder für den Nachwuchspreis ins Rennen gehen wollen.
- **Vergabe:** Ausschließlich eine Jury entscheidet, wer einen der Preise im Gesamtwert von 27 000 Euro erhält. Sie gehen an Ehrenamtliche in Stadt und Landkreis Regensburg, um deren Verdienste in den Bereichen Kultur, Soziales und Sport zu würdigen.
- **Nominierung:** Von 1. September bis 7. Oktober kann jede Einzelperson vorgeschlagen werden oder sich bewerben. Das geht online und über Bögen, die in

jeder Geschäftsstelle der Sparkasse Regensburg ausliegen.

➤ **Online-Wahl:** Vom 17. Oktober bis einschließlich 10. November gibt es die Möglichkeit, auf [www.facebook.de/sparkasseregensburg](http://www.facebook.de/sparkasseregensburg) Kandidaten in jeder Kategorie je eine Stimme zu geben. In jeder Kategorie gewinnt das Projekt einen Online-Preis in Höhe von 500 Euro, das die meisten Stimmen erhält.

➤ **Bürgerpreis-Skulptur:** Die Träger der jeweils ersten Preise in den drei Kategorien und der Träger des Nachwuchspreises erhalten zusätzlich zum Geldbetrag eine Skulptur der Künstlerin Susanne Ibler, die eigens für den Sparkassenpreis ein Werk schuf, dem das Thema „gemeinsam handeln“ zugrunde liegt.

➤ [www.mittelbayerische.de/buergerpreis](http://www.mittelbayerische.de/buergerpreis).

➔ Infos zu den Teilnahmebedingungen und Abstimmungsverfahren unter [www.sparkassen-buergerpreis.de](http://www.sparkassen-buergerpreis.de)

lange weitermachen, wie die Gesundheit es erlaubt“, sagt er. „Meine Freundin sagt immer: Alex, wenn du mit dem Sportclub aufhörst, wirst du alt“, scherzt der Vorsitzende. Vonseiten der Familie erhält Alexander Ochs Unterstützung für sein Ehrenamt. „Wenn die Frau kein Verständnis für den Sport hat, ist die Tätigkeit nicht mög-

lich“, weiß Ochs. Die wenige freie Zeit, die er nicht dem Sportclub widmet, verbringt der engagierte Vorstand in seinem Kleingarten. „Mein Motto ist: Alt an Jahren, aber jung im Herzen.“ Also habe er sich mit 60 Jahren noch einen Computer zugelegt. Mit Ochs' Leben verhält es sich genau wie mit dem Sport: Immer in Bewegung.